

36. Generalversammlung der Schützenveteranen Olten-Gösgen (VSSVOG)

Mit grosser Freude begrüsst Präsident Walter Möri die zahlreich erschienenen Veteranen und Veteraninnen in der Schützenstube Obergösgen zur 36. Generalversammlung. Ein spezieller Willkommensgruss geht an unsere Ehrenmitglieder. Leider können Hugo Frei, Ludwig Kissling und Hermann Flury aus gesundheitlichen Gründen nicht Anwesend sein. Umso erfreulicher werden die Ehrenmitglieder Paul Grütter und Peter Hee begrüsst. Weiter begrüsst er Herbert Hilfiker und Daniel Vogel von der Geschäftsleitung des KSSV. Vom BSV Olten-Gösgen musste sich Kassier Michael Bauer entschuldigen, Präsident Bruno Locher traf mit einer kleinen Verspätung zu uns. Ebenso begrüsst er den Gastgeber Peter Kyburz und seine Helferinnen.

Neu beigetreten seit der GV 2023 sind:

Barrer Markus, Geisser Martin, Boiteux Roger, Kohler René, Freidig Erich und Näf Urs. Mit einem kräftigen Applaus werden die neuen Mitglieder willkommen geheissen.

Leider haben wir seit der letzten Generalversammlung 2023 von 10 Schützenkameraden für immer Abschied nehmen müssen. Ihnen wollen wir die letzte Ehre erweisen. Es sind dies: von Ins Andreas, Olten / Mühlheim Peter, Egerkingen / Giroud Daniel, Obergösgen / Brügger Josef, Wissen / Murpf Fridolin, Hägendorf / Tschopp Emil, Niedergösgen / Wegmüller Max, Dulliken / Flury Erhard, Hägendorf / Wyss Eduard, Hägendorf und Wyser Georges, Niedergösgen. Wir stehen auf für eine Gedenkminute für unsere treuen Vereinskameraden.

Die Jahresrechnung, präsentiert vom Kassier Philipp Jäggi weist einen Verlust von 213.53 Franken aus. Die Jahresrechnung wurde von den Revisoren geprüft und für sehr gut befunden. Dem Kassier wurde durch die Versammlung Decharge erteilt.

Das Jahresprogramm 2024 wird im üblichen Rahmen gestaltet.

Die 3 Jassrunden, die zur Jahreswertung zählen werden im März, Juni und Oktober stattfinden. Am Mittwoch 16. April findet die Besichtigung der Seilerei Berger in Laupersdorf statt. Der beliebte Grillplausch mit Petanque auf der Munimatt in Obergösgen findet am 02. Juli statt. Der Vereinsausflug führt uns am 10. Sep. in das Val de travers wo wir les mines d'asphalt Besichtigen werden. Das Freundschaftsschiessen mit Suppe und Spatz geht am 12. Oktober über die Bühne. Zu beachten gilt das Kant. Veteranenschiessen vom 14./15. Juni in Balsthal wo wir auf eine grosse Beteiligung hoffen sowie das Eidg. Schützenfest für Veteranen, das wir gemeinsam am 23. August in Langenthal besuchen werden.

Das Budget wird durch Handerheben einstimmig genehmigt und der Jahresbeitrag wird auf Fr. 8.00 belassen.

Dieses Jahr ist ein Wahljahr. Leider haben wir die Demission von Franz Willi erhalten. Am 17.02.2009 wurde er in den Vorstand gewählt und hat 15 Jahre als Fähnrich für unsere Vereinigung gewirkt.

Als erstes wird die Wahl des Präsidenten durch Toni Hufschmid durchgeführt. Walter Möri hat sich zur Verfügung gestellt das Amt des Präsidenten für weitere 2 Jahre zu übernehmen. Toni würdigt die grosse Arbeit und Gewissenhaftigkeit, die Walter immer wieder in das Amt steckt. Walter wird Einstimmig unter tosendem Applaus für weitere 2 Jahr als Präsident gewählt.

Der bisherige Vorstand wird in Globi wiedergewählt:

| | |
|-------------------------------------|-----------------|
| Vizepräsident/Schützenmeister 300m: | Anton Hufschmid |
| Schützenmeister Pistole: | Hugo Wyss |
| Aktuarin: | Helen Bütikofer |
| Kassier: | Philipp Jäggi |
| Beisitzer/Ersatzfahnrich: | Markus Pfister |
| Medienverantwortlicher: | Franz Schmidt |

Als Ersatz für Franz Willi hat im Vorfeld Peter-Urs Ziegler Möri Walter seine Zusage gemeldet. Peter-Urs Ziegler wird Einstimmig für 2 Jahre als Beisitzer in den Vorstand gewählt, herzlich willkommen.

Rechnungsrevisoren:

1. Revisor: Alfred Burkhalter

- 2. Revisor: Markus Peyer
- 3. Ersatz: Fritz Günter

Ehrungen:

Franz Willi hat in seinen 15 Jahren im Vorstand überall, wo es notwendig war, kräftig angepackt. Sei es bei den unzähligen Jassrunden die er Organisiert hat oder die vielen Stunden, die Franz als Fähnrich aktiv war. Der Vorstand schlägt vor, Franz Willi zu unserem Ehrenmitglied zu ernennen.

Einstimmig und mit einem unüberhörbaren Applaus wird Franz Willi von der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt.

Franz Willi richtet ein paar emotionale Worte an die Versammlung und bedankt sich für die Anerkennung und die Ehrenmitgliedschaft.

Zu Eidg. Ehrenveteranen EV 2024, Mitglied des KSSV werden ernannt:

Werner Schlatter

Im letzten Jahr wurde auch Fritz Büttiker zum Ehrenveteran ernannt. Er darf das Diplom 80 Jahre und das Gold-Zweiglein entgegennehmen.

VSVOG Freimitglieder FM gibt es dieses Jahr keine.

Silberzweiggewinner 2023:

René Blatter, Roger Boiteux, Adrian Fürst, Hanspeter Kuhnen und Willi Plüss

Kantonale Veteranenmeister 2023:

300 m Kat. A: 1. Rang Werner Lenz, Fulenbach

Pist. Kat. C 5 M: 3. Rang Hugo Wyss, Gunzgen

Jahresmeisterschaft des VSVOG 2023:

Gewehr Feld A: 1. Rang Josef Lack 232 Pt. / 2. Alfred Kupferschmid 231 Pt. / 3. Rang Anton Hufschmid 229 Pt.

Gewehr Feld D: 1. Rang Hans Hodel 235 Pt. / 2. Rang Helmut Nadig 235 Pt. / 3. Rang Daniel Vogel 234 Pt.

Pistole : 1. Rang Wyss Hugo 327 Pt. / 2. Rang Möri Walter 285 Pt.

Mutationen: Mitgliederbestand neu 226

Daniel Vogel als Delegierter des KSSV bedankt sich, dass er und Herbert Hilfiker an unserer GV teilnehmen dürfen. Er überbringt Grüsse und beste Wünsche von der Geschäftsleitung der Solothurner Schützenveteranen. Er verweist vor allem auf das Eid. Schützenfest für Veteranen hin, meldet euch Zeitnah an.

Bruno Locher, Präsident BSV begrüsst uns herzlich und versichert, dass er sehr gerne an unsere GV gekommen ist. Er dankt allen für ihren Einsatz, die den Schiesssport aktiv pflegen. Er wünscht allen einen schönen Abend, eine gute Schiess-, Jass- und Ausflugs-Saison

Am Schluss bedankt sich der Präsident bei seinen Vorstandskollegen für die großartige Mitarbeit und Unterstützung durchs ganze Jahr. Ein grosses Danke an die SG Obergösgen mit Peter Kyburz für das Gastrecht. Der Dank richtet sich auch an das Personal im Service und in der Küche. Wir wurden wie immer vorzüglich betreut.

Er schliesst mit dem Zitat „*Frei sein, das ist keine Einladung zur Willkür und vor allem keine Einladung zur Beliebigkeit frei jeder Verantwortung. Im Gegenteil: Frei sein bedeutet, Verantwortung auszuüben*“ von Igor Levit, dt. Pianist 1987

Franz Schmidt

Medienverantwortlicher VSVOG